



Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.
 Verantwortl. Redacteur: E. G. Z. Winkler (Z. H. H.).

Schwarz auf Weiß.

Es war ein Müllerbursche,
 Der hatt' ein Mädel fein
 Und baut' auf ihre Treue
 Fest, wie auf Fels und Stein;
 Auch war ein Schornsteinfeger,
 Ein attaschanter Mann,
 Der mit des Müllers Schälzel
 Manch Liebesfädchen spann.

Des Müllers Schälzel dachte:
 Was frommt das Einerlei? —
 Ein Mann ist doch nur einer,
 Und zwei, sind ihrer zwei;
 Und wenn der Müllerbursche
 Des Mahlwerks warten muß,
 Sieht sie dem schwarzen Gesellen
 Verstohlen Kuß um Kuß.

Bald raunten gute Freunde
 Dem Müller in das Ohr:
 Du kennst den Schornsteinfeger;
 Wir rathen: sieh' Dich vor! —
 „Ei, Possen! rief der Müller,
 „So wahr ich Anton heiß! —
 „Und wolt Ihr, daß ich's glaube,
 „So schreibt mir's schwarz auf Weiß!“ —

Da traf sich's: daß der Müller
 Zu seiner Schönen kam,
 Als spät von ihr, im Dunkeln,
 Ein Fremder Abschied nahm;
 Der Fremde thät gar zärtlich,
 Küßt' Wang' und Mündchen ihr;
 Da kam der ehrliche Müller
 Und schrie: Wer küßt Dich hier?

„Es ist, sprach sie: mein Better,
 „Der von uns Abschied nimmt,
 „Weil er mit frühstem Morgen
 „Von hier nach London schwimmt.“

„Herr Better, ruft der Müller,
 „Auch einen Kuß für mich!“ —
 Und Beide, Müller und Better,
 Umarmen herzlich sich.

Der Better trollt von dannen. —
 „Nun, Liebchen, bring' uns Licht!“
 Sie bringt's; doch — Leichenblässe
 Bedeckt ihr Angesicht.
 Denn ach! erwägt den Schrecken:
 Des Müllers Wämchen war
 Verbräunt mit schwarzen Flecken
 Und machte Alles klar.

„O Schlange! rief der Müller
 Voll Aerger und voll Gram,
 „Fahr' wohl! — ich kenn' den Better,
 „Der von Dir Abschied nahm:
 „Es war der Schornsteinfeger,
 „So wahr ich Anton heiß!
 „Er selber, eigenhändig,
 „Schrieb mir es schwarz auf Weiß.“

Friedrich B. b. . .

Häusliche Bilder.
 Sechste Gruppe.

Der Commerzien-Rath Dütchen ließ, an jeg-
 lichem Silvester-Abende, zwei Duzend verschämte
 Haus-Arme im unteren Saale seines Prachtgebäu-
 des bewirthen; daneben war auch, an beiden Thor-
 wegen, Brot und Halbbier für Unverschämte zu ha-
 ben. Der Gleisner sah es gern, wenn seine Carita-
 tas Hader und Auflauf verursachte; so ward das
 gute Werk bekannt und für die Ehren-Erwähnung
 im Blättchen sorgte Hudler, der Lobfänger.